



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Sozialausschuss
- L 212 -

Kiel, 27. Juni 2014
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1144
(0431) 988 1171
Fax (0431) 5300 4 1180
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*32. Sitzung des **Sozialausschusses***

*am Donnerstag, dem 26. Juni 2014,
im Plenarsaal des Landtages*

Beginn: 14:05 Uhr

Die **Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten** des Landes Schleswig-Holstein, Sami-ah El Samadoni, stellte sich vor und gab einen kurzen Überblick über einige Schwerpunkte des **Tätigkeitsberichts für das Jahr 2013**.

Intensiv beschäftigte sich der Ausschuss mit der **Schließung der Geburtshilfe Oldenburg**.

Außerdem nahm der Ausschuss einen Bericht des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung über die **Platz- und Belegungssituation in den Frauenhäusern** entgegen, an den sich eine kurze Diskussion anschloss.

Hinsichtlich der Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion der CDU, **Evaluation des Sanierungsstaus bei Sportstätten in den Kommunen**, [Drucksache 18/1952](#), empfahl der Ausschuss dem federführenden Innen- und Rechtsausschuss, eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

Zu dem Antrag zum Thema **Gerechtigkeit schaffen - Alleinerziehende steuerlich entlasten**, Antrag der Fraktion der FDP - [Drucksache 18/1965](#) - und dazu vorliegenden selbstständigen Änderungsantrag der Regierungskoalition - [Drucksache 18/2037](#) - beschloss der Ausschuss, seine Beratungen aufzunehmen, sobald das Votum des beteiligten Finanzausschusses vorliegt.

Zu dem Antrag der Fraktion der FDP, **Übernahme der Schulden des UKSH durch das Land**, [Drucksache 18/1967](#), dem selbstständigen Änderungsantrag der Fraktion der CDU zu diesem Thema, [Drucksache 18/2043](#), sowie dem selbstständigen Änderungsantrag der Fraktion der PIRTAEN, **Keine Operation am offenen Herzen ohne vorherige Diagnose**, [Drucksache 18/2046](#), empfiehlt der Ausschuss dem federführenden Finanzausschuss, die Durchführung einer gemeinsamen Anhörung zu koordinieren.

Zum Antrag der Fraktion der CDU, **Organspende rettet Leben - Vertrauen durch weitere Aufklärung stärken**, [Drucksache 18/2002](#), bittet der Ausschuss in seiner nächsten Beratungssitzung um einen Bericht der Landesregierung.

Folgende Punkte setzte der Ausschuss von seiner Tagesordnung ab:

- **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes (LBG)**
Gesetzentwurf der Fraktion der FDP, [Drucksache 18/1247](#)
- **Personalstruktur und -managementbericht des Landes Schleswig-Holstein einführen**
Antrag der Fraktion der PIRATEN, [Drucksache 18/1867](#)
- **a) Bezahlbaren Wohnraum durch Zweckentfremdungsverbot sichern**
Antrag der Fraktion der PIRATEN, [Drucksache 18/899](#)
- b) Mietanstieg bremsen, bezahlbaren Wohnraum sichern**
Antrag der Fraktion der PIRATEN, [Drucksache 18/1049](#)
- **Ehrenamt in Schleswig-Holstein stärken - Ehrenamtskarte attraktiver gestalten**
Änderungsantrag der Fraktion der PIRATEN, [Drucksache 18/2045](#) - selbstständig -
- **Impfquoten verbessern - Masern eliminieren**
Antrag der Fraktion der CDU, [Drucksache 18/1938](#)

Änderung eines Sitzungstermins:

Der für den 25. September 2014 vorgesehene Sitzungstermin wird wegen der Fraktionsreise der CDU auf den 18. September 2014, 10 Uhr, verlegt.

Schluss: 17:10 Uhr

gez. Petra Tschanter